

**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:1 von 12

**ABSCHNITT 1: Angaben zum Produkt & Hersteller**

1.1. Produktidentifikator: PARAM Franzbranntwein-Gel

*Dieses Produkt ist ein Kosmetikum i.S.d. Verordnung (EG) 1223/2009 über kosmetische Mittel. Das Produkt unterliegt nach Titel I, Artikel 1, Abs.5, Var. c) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) nicht der Geltung dieser und bedarf deswegen keines Sicherheitsdatenblattes.*

*Dieses Sicherheitsdatenblatt dient somit lediglich der Kommunikation und hat keinerlei rechtlichen Bindungscharakter.*

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches: Kosmetikum

1.3 Verwendungen von denen abgeraten wird: Keine bekannten Verwendungen von denen abgeraten wird.

1.4. Hersteller und Inverkehrbringer: Herst.: POLYCOMP R. Reinders GmbH  
Reeser Straße 563  
47546 Kalkar  
Tel. 02824/9714-0  
E-Mail: info@polycomp-rr-gmbh.de

1.4. Notfallnummern und zuständige Personen:

Bei Vergiftungen oder Unfällen wenden Sie sich bitte während der Geschäftszeiten (9.00-16.30 Uhr) an die obige Nummer.

Bei Fragen zum Sicherheitsdatenblatt wenden Sie sich bitte an: Herr Reinders c/o POLYCOMP

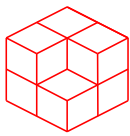
**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

**Flammable Liquid 2 (H225)**

2.2 Einstufung/Kennzeichnung gem. VO EG Nr.1272/2008

Enthält: Ethanol	Symbole	GHS02
Signalwort:	GEFAHR	



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:2 von 12

**H&P-Sätze:**

(\*)H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

(\*)P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (\*)P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P370 + P378 Bei Brand: Geeignete Feuerlöscher zum Löschen verwenden. (\*)P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. (\*)P501 Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für Spezialabfälle zuführen.

(\*) Angaben auf dem Etikett gem. Art.28, Abs.3 1272/2008/EG. Sind keine P-Sätze mit (\*) markiert, müssen alle angegeben werden. H-Sätze müssen immer komplett angegeben werden.

2.3 Andere Gefahren: Das Produkt enthält potentiell allergene Substanzen aus natürlichen ätherischen Ölen in einer Menge von 0,5-<1 % w/w. Diese sind jedoch für die Verwendung in kosmetischen leave-on Produkten durch die EU zugelassen.

Sonstige Kennzeichnungen: keine

Im Gemisch sind keinerlei Substanzen > 0,1 Gew. % enthalten, welche die Kriterien für PBT, bzw. vPvB gemäß Anhang XIII REACH erfüllen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

3.1 Stoffe: Produkt ist ein Gemisch

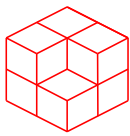
3.2 Gemische:

Ingredients (INCI): Aqua, Alcohol denat., Polysorbate-20, Propylene Glycol, Pinus Mugo Leaf Oil, Carbomer, Triethanolamine, Menthol, Eucalyptus Oil, Arnica Montana Extract, Peppermint Oil, Symphytum Radix Extract, C.I. 61570, D-Limonene, Citral, Farnesol

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- allgemeine Anmerkungen: keine besonderen
- nach Inhalation: ggf. für Frischluftzufuhr sorgen
- nach Hautberührung: keine bei sachgemäßer Verwendung



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:3 von 12

- nach Augenberührung: Gründlich mit fließendem Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen (wenn gefahrlos möglich). Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen. Originalverpackung oder Kennzeichnung vorzeigen.
- nach Verschlucken: Mund mit kaltem Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen. Originalverpackung vorzeigen.
- Selbstschutz des Ersthelfers: kein besonderer notwendig.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:  
Keine besonderen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: symptomatische Behandlung

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, Sprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Pulver, CO<sub>2</sub>

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere von dem Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: CO, CO<sub>2</sub>

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Auf Eigensicherung achten. Ggf. umluftunabhängiges Atemgerät verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

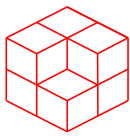
6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal: Bei Auslaufen oder Havarie großflächigen Haut- und Augenkontakt mit dem ausgelaufenen Produkt vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe nicht einatmen. Sofort alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Durchlüftung des betroffenen Bereichs sorgen.

6.1.2 Einsatzkräfte: keine besonderen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: nicht unkontrolliert in großen Mengen in Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen. Bei Unfall oder Austreten sofort Feuerwehr oder Polizei benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:4 von 12

6.3.1 Rückhaltung: Mit flüssigkeitsbindendem Mittel (z.B. Sand, Kieselgur, CHEMSORB®) eindämmen, aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

6.3.2 Reinigung: Mit warmem Wasser und handelsüblichem Reiniger.

6.3.3 Sonstige Angaben: keine

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Persönliche Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zum Verhindern von Bränden: Produkt ist brennbar. Dampf- und Aerosolbildung vermeiden. Nicht rauchen. Zündquellen entfernen. Gut lüften.

Nur restentleerte Gebinde entsorgen. Nach Gebrauch die Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken lagern. Nicht unter 0°C oder über 40°C lagern.

Verpackungsmaterialien: PE/PET

Anforderungen für Lagerräume und -behälter:

Nur in Originalbehältern und für Kinder unzugänglich lagern. Dicht verschließen. An gut gelüftetem Ort lagern. Nicht mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Lagerungsklasse: 3 – Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen Biozid

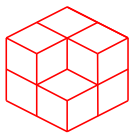
**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

8.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

**AGW-Werte**

Stoffname	CAS-Nr	AGW		KZGW		Parameter
Ethanol	64-17-5	380 mg/m <sup>3</sup>	200 ml/m <sup>3</sup>	3040 mg/m <sup>3</sup>	1600 ml/m <sup>3</sup>	4(II);DFG;Y
2-Propanol	67-63-0	500 mg/m <sup>3</sup>	200 ml/m <sup>3</sup>	2000 mg/m <sup>3</sup>	800 ml/m <sup>3</sup>	2(II);DFG;Y

Erklärung der Abkürzungen: E = einatembare Fraktion/inhalable fraction/fraction inhalable. // DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) // Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden. // EU = Europäische Union. // AGS = Ausschuss



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:5 von 12

für Gefahrstoffe // 1,2,4,8 = Das Chiffre ist der Überschreitungsfaktor für Kurzzeitwerte. // Kategorie I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe // Kategorie II = Resorptiv wirksame Stoffe. // H: hautresorptiv // Sh: Hautsensibilisierende Substanz. Quellen: TRGS 900

**BGW-Werte**

Arbeitsstoff	CAS	Parameter	BGW	Untersuchungs-material	Probenahme-zeitpunkt	Festlegung/Begründung
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton	25 mg/ml	B	b	11/2012
	67-63-0	Aceton	25 mg/ml	U	b	DFG

**Untersuchungsmaterialien:** B = Vollblut; B<sub>E</sub> = Erythrozytefraktion des Vollblutes; P/S = Plasma/Serum; U = Urin. **Probenahmezeitpunkt:** a) keine Beschränkung; b) Expositionsende bzw. Schichtende; c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten; d) vor nachfolgender Schicht; e) nach Expositionsende: Stunden; f) nach mindestens 3 Monaten Exposition; g) unmittelbar nach Exposition; h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. Quellen: TRGS 903

**DNEL-/DMEL-Werte**

Keine Daten

DNEL Typ; Expositionsweg; Wirkung; Wert

-

**PNEC-Werte**

Keine Daten

Umweltkompartiment Wert

-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition In gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dampf und Aerosol nicht einatmen.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Strukturelle Maßnahmen zum Verhindern von Exposition: -

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien beachten.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:

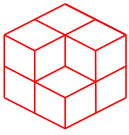
8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (nur professionelle Verwender)

8.2.2.2 Hautschutz: Handschuhe aus Vinylkautschuk oder PVC. Durchdringzeit > 8h

8.2.2.3 Atemschutz: -

8.2.2.4 Thermische Gefahren: -

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: keine



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:6 von 12

## ***ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig, klar

Geruch: charakteristisch nach Alkohol und Menthol

Geruchsschwelle: keine Daten

pH-Wert: keine Daten

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:  $\ll 0^{\circ}\text{C}$

Siedebeginn und Siedebereich: ca.  $80\text{-}90^{\circ}\text{C}$

Flammpunkt: ca.  $13^{\circ}\text{C}$

Verdampfungsgeschwindigkeit: keine Daten

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Dämpfe sind entzündbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: 12,0/2,0 Vol.% (für Ethanol)

Dampfdruck ( $25^{\circ}\text{C}$ ): keine Daten

Dampfdichte: keine Daten

relative Dichte (bei  $20^{\circ}\text{C}$ ): ca.  $0,80\text{-}0,90\text{ g/cm}^3$

Löslichkeit(en): In Wasser löslich.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: n.a.

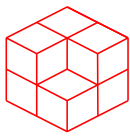
Selbstentzündungstemperatur: keine Daten

Zersetzungstemperatur: keine Daten

Viskosität, dynamisch ( $20^{\circ}\text{C}$ ): keine Daten

Explosive Eigenschaften: keine Daten

Oxidierende Eigenschaften: keine Daten



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:7 von 12

9.2 Sonstige Angaben: keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

10.1 Reaktivität: nicht reaktiv unter normalen Bedingungen und bei sachgemäßer Verwendung

10.2 Chemische Stabilität: stabil unter normalen Bedingungen und bei sachgemäßer Verwendung

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: keine unter normalen Bedingungen und bei sachgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: keine unter normalen Bedingungen und bei sachgemäßer Verwendung.

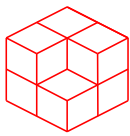
10.5 Unverträgliche Materialien: keine unter normalen Verwendungsbedingungen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine unter normalen Bedingungen und bei sachgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	NEIN	
LD <sub>50</sub> (oral)	Ratte	> 2000 mg/kg
LD (dermal)	Kaninchen	-
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
Sonstige Reizwirkung	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
Sensibilisierung	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
Aspirationsgefahr	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
STOT SE/RE	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
CMR-Eigenschaften	Keine, resultierend aus den Angaben zu den Einzelbestandteilen. Das Gemisch wurde NICHT auf die entsprechende Gefahr hin getestet.	
Sonstige Angaben	Keine weiteren	



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:8 von 12

**Das Produkt wurde nicht explizit hinsichtlich der vorstehenden Gefahren getestet. Die Aussagen stützen sich auf Berechnungen aus Literaturwerten oder sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.**

***ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben***

12.1 Toxizität

Akute (Kurzzeit-) Toxizität: nein

Fische: LC<sub>50</sub> > 1000 mg/l (kalkulatorischer Wert)

Chronische (langfristige) Toxizität: nicht chronisch toxisch

Fische: keine Daten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bioabbau: Das Produkt ist gem. OECD 301 leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Kow): keine Daten

Biokonzentrationsfaktor (BCF): keine Daten

12.4 Mobilität im Boden keine Daten

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten: keine Daten

Oberflächenspannung: keine Daten

Adsorption/Desorption: keine Daten

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Produkt ist nicht als PBT oder vPvB einzuordnen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: keine Daten

12.7 Sonstige Angaben: keine Daten

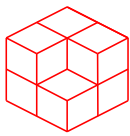
***ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung***

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt-/ Verpackungsentsorgung: Restentleerte Verpackungen in die Wertstoffsammlung geben. Produktreste über Sammelstellen für Haushaltschemikalien entsorgen.

Abfallcodes / Abfallbezeichnungen gemäß EWC: 07 06 04/“Abfälle aus HZVA von Körperpflegemitteln. Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.“

13.1.2 Für die Abfallbehandlung relevante Angaben: -



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:9 von 12

13.1.3 Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben: Dieses Produkt sollte nicht über das Abwasser entsorgt werden.

13.1.4 Sonstige Empfehlungen zur Entsorgung: Gemäß den örtl./nationalen Behördenrichtlinien entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer: 1170

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ETHANOL LOESUNG

14.3. Transportgefahrenklassen:

**Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ ADN)**

UN-Nummer1: 1170

Offizielle Benennung für die Beförderung Vermerke im Beförderungspapier: ETHANOL LOESUNG

Klasse: UN1170, ETHANOL, 3, II, (D/E) 3

Klassifizierungscode: F1

Verpackungsgruppe: II

Gefahrzettel: 3

Sondervorschriften (SV): 144, 601

Freigestellte Mengen (EQ): E2

Begrenzte Mengen (LQ): 1 L

Beförderungskategorie (BK): 2

Tunnelbeschränkungscode (TBC): D/E

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 33

**• Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)**

UN-Nummer: 1170

Offizielle Benennung für die Beförderung: ETHANOL SOLUTION

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's declaration): UN1170, ETHANOL, 3, II, 13°C c.c.

Klasse: 3

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): -

Verpackungsgruppe: II

Gefahrzettel: 3

Sondervorschriften (SV): 144

Freigestellte Mengen (EQ): E2

Begrenzte Mengen (LQ): 1L

EmS: F-E, S-D

Staukategorie (stowage category): A

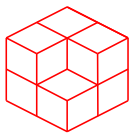
**• Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)**

UN-Nummer: 1170

Offizielle Benennung für die Beförderung: Ethanol, solution

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's declaration): UN1170, Ethanol, 3, II

Klasse: 3



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:10 von 12

Verpackungsgruppe: II

Gefahrzettel: 3

Sondervorschriften (SV): A3, A58, A180

Freigestellte Mengen (EQ): E2

Begrenzte Mengen (LQ): 1L

14.4. Verpackungsgruppe: II

14.5. Umweltgefahren: keine

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: -

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: -

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften VO (EG) 1272/2008; VO (EG) 1223/2009

Andere EU-Vorschriften: REACH findet keine Anwendung, da Produkt ein Kosmetikum ist.

Angaben gemäß 1999/13/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-Richtlinie) das Produkt enthält 55,0 % VOC

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung nach AwSV)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Hinweis auf Änderungen: -

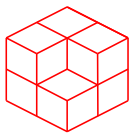
Abkürzungen und Akronyme:

ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route = Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AGW – Arbeitsplatz Grenzwert

a.n.g. – anderswo nicht genannt

AVV - Verordnung über das europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnisverordnung)



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:11 von 12

AwSV – Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

BGW – Biologischer Grenzwert

CAS - Chemical Abstracts Service

CLP - Classification, Labelling and Packaging (VO EG Nr. 1272/2008)

CMR – carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch

DMEL – Derived minimal effect level = abgeleitete Expositionshöhe, unterhalb derer nur minimale nachteilige Wirkungen zu erwarten sind.

DNEL – Derived no effect level = abgeleitete Expositionshöhe, unterhalb derer keine nachteilige Wirkung zu befürchten ist.

EG-Nummer – Ordnungsnummer für Stoffe des EG-Stoff-Inventars

IATA - International Air Transport Association = Internationale Luftverkehrs-Vereinigung

IMDG – International Maritime Code for Dangerous Goods = Beförderungsvorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr.

KZGW – Kurzzeit Grenzwert

LC50 – Letale Konzentration 50%

LD50 – Letale Dosis 50%

n.a. – nicht analysiert

PNEC – Predicted no effect concentration = Prognostizierte Konzentration, unterhalb derer keine nachteiligen Wirkungen zu befürchten sind.

REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien (VO EG Nr. 1907/2006)

STOT – Specific target organ toxicity = spezifische Zielorgantoxizität

UFI - Unique Formula Identifier = Europäischer Identifikator für eindeutige Zuordnung von Formulierungen.

**Wichtige Literatur und Datenquellen:**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:

Gesundheitsgefahren: Berechnungsverfahren.

Umweltgefahren: Berechnungsverfahren/Literaturdaten.

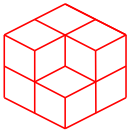
Physikalische Gefahren: Auf Basis von Prüfdaten und / oder berechnet und / oder geschätzt.

Maßgebliche H-Hinweise unter Punkt 3 verwendet (Nummer und voller Wortlaut):

Nicht anwendbar

Anleitung für die Schulung: -

Sonstige Angaben: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben stützen sich auf den neuesten Stand unserer Kenntnisse.



**POLYCOMP® GmbH**

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. EG VO Nr.1907/2006**

In der Fassung der VO der EU Nr. 830/2015

Produkt: PARAM Franzbranntwein-Gel

Version: 1.0 vom 08.12.20; Druckdatum: 08.12.2020; Seite:12 von 12

Sie sichern jedoch keinerlei Produkteigenschaften zu und begründen kein diesbezügliches Rechtsverhältnis.

Für Schäden gleich welcher Art, die durch nicht sachgemäße Verwendung zustande kommen, schließen wir jedwede Haftung aus.

Wir weisen zusätzlich darauf hin, dass jeder Abnehmer für die Einhaltung der, in seiner Region oder seinem Staatsgebiet gültigen, Gesetze oder Vorschriften selber verantwortlich zeichnet.